

Erweiterte Vorstandssitzung Mediationszentrum am 17. Mai

Dabei waren: Beate, Christine, Marlene, Chuck, Doris und Gabi

1. Die neue Tabelle mit dem Bezahlmodell wurde mit der Einladung verschickt. Sie ist um die Zahlen für die Vereinsmediationen heute noch ergänzt worden. Doris wird die Tabelle ablegen im download-Bereich.
2. Die ersten ca. acht Feedback-Bögen sind – mit durchweg positiven Rückmeldungen im Mediationszentrum eingegangen. Das soll Hinweis genug sein, diese regelmäßig nach Abschluss der Mediation an die Mediant*innen zu senden.
3. Christine soll Seniorin werden, dazu wird Marlene noch die Co-Mediator*innen von ihr befragen. Und sie hätte dann gern auch einen Schlüssel für das MZ. Da Julia H. ihren nicht mehr brauchen wird, fragt Beate, ob Julia ihren abgeben kann. Alternativ, oder bis dahin könnte der Schlüssel für die AG Diversity genutzt werden, der bei Katharina ist.
4. Eine Bitte an die Fallannahme: Ist es möglich, die Terminfindung für die Mediator*innen zu vereinfachen und bei den Mediant*innen nachzufragen, ob sie ausschließlich nur nach der Arbeit – also eher abends können – oder ob auch ein Vormittags-Termin möglich ist. Das würde den Mediator*innen die Bewerbung auf die Fälle erleichtern. Die Fallannahme sagt zu, auch das abzufragen. Bittet aber um Nachsicht, wenn nicht immer daran gedacht wird.
5. Der AB Infrastruktur konnte nicht teilnehmen. Deshalb hier ihr Bericht: Die Schlüsselliste ist um die Angabe des Stadtteils erweitert worden, damit die Schlüsselübergabe einfacher sein kann. Der Bereich kümmert sich demnächst um die Kippfenster und Außenjalousien und auch um den Fensterputz außen. Den Fensterputz innen sollte die Putzfrau erledigen. Und der Bereich möchte das Büro aufräumen und entmüllen. Dazu hätten sie gern ein Vorstandsmitglied für die Frage, was weg kann, dabei. Beate wird das übernehmen (bitte vor 20.06.). Dabei sollen auch alte Mediations-Flipcharts entsorgt werden (vorher Info an alle Mitglieder).
6. Der AB Neumitglieder ist zufrieden, da die telefonischen Kontakte gut laufen. Was fehlt sind die Unterlagen für die Probemitglieder. Doris kümmert sich darum, aus den Unterlagen für die Neumitglieder ein „Paket“ für die Probezeitler*innen zusammenzustellen. Beate wird sie unterstützen, falls noch Fragen aufkommen.

Eine aktuelle Mitgliederliste inkl. Probezeitler*innenliste ist immer wieder Thema, erstere liegt bei Mandy, letztere bei Doris und Signe. Da mehrere ABs beteiligt sind, besteht hier mehr Absprachebedarf.

Die Betreuung des Mitgliederpools liegt bei Marene und Gabi, und diese wollen nach und nach weniger aktive Mitglieder persönlich ansprechen. Wer aktiv ist, sieht man gut an der internen Fallliste, zu der aber nur die Fallannahme und teils der Vorstand Zugang hat.

7. AB Fallannahme: Herzlichen Dank an Stephan, der den AB so gut unterstützt hat, in dem er das Falltelefon übernommen hat.

Ein Problem ist noch das Löschen der Daten nach abgeschlossener Mediation. Das soll Mandy übernehmen, weil sie die Kasse macht und die letzte sein sollte, die überprüft, ob alle Rechnungen ausgegangen und bezahlt worden sind. (Muss zwischen Mandy, Bettina und Stephan finanziert werden.)

Einem Arzt waren die 2 % des Nettoeinkommens für die Mediation zu teuer. Es wären bei ihm 150,- € pro Stunde gewesen, was auf ein Nettoeinkommen von 7.500,- € schließen lässt....

8. Die AG Diversity arbeitet weiter, in einem kleinen, aber stabilen Kreis. Christine hat Kontakt zu Personen aufgenommen, die sich mit Organisations-Entwicklung zu mehr Diversität auskennen und bleibt an dem Thema, wie wir das im MZ voranbringen können.
9. AB Diversity freut sich, dass trotz der Corona-Zeit so viele neuen Probezeitler*innen aufgetaucht sind, die unsere Diversität vergrößern. Geplant ist, weiterhin interne Schulungen zum Thema anzubieten.
10. Die AG tools ist leider zurzeit nicht sehr aktiv. Liegt auch mit an Corona, vielleicht weil die Hürde niedriger ist, neue oder unbekannte Methoden „live“ im MZ und nicht online auszuprobieren. Wir werden beim nächsten Mediator*innentreffen darauf hinweisen, dass jede Person eine neue / unbekannte Methode vorstellen und ausprobieren kann um die AG sozusagen als Gesamt-Vereinsaufgabe wieder zu beleben.
11. Die AG keep-it-fresh (KIF) ist wieder aktiv und bietet Vortrag und Diskussion zum Thema Täter-Opfer-Ausgleich am Donnerstag, den 27. Mai an. Die Einladung hat Günter verschickt und diese sollte alle erreicht haben. (s.a. Webseite)
12. AB Öffentlichkeitsarbeit: ist zurzeit mit der Vorbereitung des „Tags der Mediation“ am 18. Juni 2021 mit den „Vertrauensräumen“ beschäftigt. Interessierte können sich an Beate oder Günter wenden.

Außerdem war eine Downloadseite mit unseren „Ablaufschemas“ geplant. Wir wollen letztere gern überprüfen, ob sie verständlich sind und den Zugang zum Verein

vereinfachen. Beate wird diese Schemata an die neuen Probezeitler*innen schicken und sie um Überprüfung auf Verständlichkeit durchzusehen.

Doris schickt hierfür die aktuelle Probezeitler*innenliste an Beate

13. Uns fehlt noch ein Vorbereitungsteam für das **quo vadis** am 18.09.2021. Wir werden beim nächsten Mediatorentreffen (am 10. Juni 2021) nachfragen, ob es Menschen gibt, die das gern vorbereiten wollen.

14. Sommerfest: geplant für Anfang September. Wenn die Regeln, die Covid-Entwicklung und das Wetter es zulassen, machen wir schon eines früher im Sommer, einfach damit sich alle mal wieder sehen können.

Marlene Oberreit, 17.5.2021